

19. Januar 2018

## Geordnete Energieversorgung in Magdala

TEAG und Stadt Magdala verlängern Konzessionsvertrag Gas um weitere 20 Jahre

**Magdala.** (19.1.18) Die Gasversorgung der Stadt Magdala (Weimarer Land) bleibt auch in den kommenden 20 Jahren in den bewährten Händen der TEAG. Der Bürgermeister der Stadt, Mario Haßkarl, und TEAG-Vorstandsmitglied Wolfgang Rampf haben heute den neuen Konzessionsvertrag Gas unterzeichnet. Damit ist die TEAG als kommunaler Energiedienstleister mit ihrer Netztochter TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG auch weiterhin für Betrieb, Wartung und Instandhaltung des Gasnetzes im Gebiet der Landstadt Magdala verantwortlich. Die TEN betreut das Gasnetz von ihrem nahe gelegenen Servicestandort Blankenhain aus.

Die frisch verlängerte Konzession hat eine Laufzeit bis 2037. TEAG-Vorstandsmitglied Wolfgang Rampf sagte zur feierlichen Vertragsunterzeichnung: "Es freut uns sehr, dass Magdala seine Gas-Konzession wieder an die TEAG vergibt. Damit kann unsere effiziente Netzstruktur im Gasnetz hier in der Region ohne Einschnitte und Zerstückelung weiterbestehen. Man sollte zudem auch erwähnen, dass mit jeder Konzession Arbeitsplätze und Wertschöpfung in Thüringen langfristig gesichert werden."

### Kontinuierliche Investitionen in die Energie-Infrastruktur

So sind seit der Gasnetzerschließung des Stadtgebiets Magdala rund 2 Millionen Euro in Errichtung und Instandhaltung der Gasversorgungsanlagen der Stadt geflossen. Das Gasnetz in Magdala hat derzeit eine Länge von über 14 Kilometern bei 425 Hausanschlüssen. Ein besonderer Schwerpunkt im Gasnetz der Region Magdala ist eine 2011 in direkter Nähe errichtete Bio-

**TEAG Thüringer Energie AG**

**Hauptverwaltung**  
Kommunikation/Presse  
Schwerborner Straße 30  
99087 Erfurt  
[www.teag.de](http://www.teag.de)

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber  
T 0361-652-24 69

[martin.schreiber@teag.de](mailto:martin.schreiber@teag.de)

Erdgasanlage. Diese Bio-Erdgasanlage speist in das Erdgas-Hochdrucknetz ein. Hierfür errichtete die TEN für 2,6 Mio. Euro eine drei Kilometer lange Hochdruckleitung vom Gewerbegebiet „Amselberg“ in Niedersynderstedt bis nach Magdala. Über die Bioerdgas-Anlage und die Gasdruckregelstation am nördlichen Stadtrand wird seither doppelseitig in das Gasnetz der Stadt eingespeist. Damit ist eine hohe Versorgungssicherheit garantiert.

Unverändert werden auch in Magdala im Rahmen des thüringenweiten Gasnetzverdichtungsprogramms Erdgashausanschlüsse zum Sonderpreis von 999 Euro angeboten. Dieses Programm war von der TEN als Netzbetreiber 2014 als Infrastrukturprojekt für bisher nicht mit Erdgas versorgte Kommunen gestartet worden. Üblich ist sonst ein mehr als doppelt so hoher Preis.

### **Stichwort: Konzessionsvertrag**

Konzessionsverträge regeln die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Zweck der Strom- oder Gasversorgung durch Energieversorger. Die Gemeinde erhält im Gegenzug für die Gewährung des Wegenutzungsrechts eine Konzessionsabgabe. Deren Höhe ist abhängig von der verbrauchten, also durch die Leitung geflossenen Energie.

### **Hintergrund: Die TEAG**

Die TEAG Thüringer Energie AG ist das führende Energiedienstleistungsunternehmen im Freistaat. Das kommunale Unternehmen versorgt rund 500.000 Kunden mit Strom, Erdgas und Fernwärme und bietet umfangreiche energiespezifische Dienstleistungen an. Über die Tochtergesellschaften TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG bzw. die Thüringer Netkom GmbH betreibt die TEAG ein rund 40.000 Kilometer langes Strom- und Erdgasnetz sowie ein rund 5.100 Kilometer langes Glasfaser-Kommunikationsnetz.